

VHS-TARIFVERTRAG? MITGLIED WERDEN!

Dafür brauchen wir noch 150 neue Mitglieder. Gerne auch mehr. Tritt in die Gewerkschaft ein! Am 5. Mai wählen alle Mitglieder die Tarifkommission.

Liebe VHS-Dozentinnen und -Dozenten,

279 VHS-Dozent*innen haben sich an der VHS-Tarif-Umfrage beteiligt. Vielen Dank! **95 % vertrauen ver.di (den Gewerkschaften) und beauftragen sie, Tarifverhandlungen zu führen.** Ein klares Ergebnis! Und eine Chance!

Bei der Umfrage haben 103 ver.di- und 36 GEW-Mitglieder (sowie zwei andere Gewerkschafter*innen) mitgemacht – und 138 Nicht-Mitglieder. Aktuell sind bei ver.di 127 VHS-Dozent*innen organisiert; davon 25 neue Mitglieder seit Herbst 2016. Das ist gut. Reicht aber noch nicht, um einen guten Tarifvertrag durchzusetzen. Wir sind noch weit von einer demokratischen Legitimation und Durchsetzungsfähigkeit der Gewerkschaft(en) entfernt.

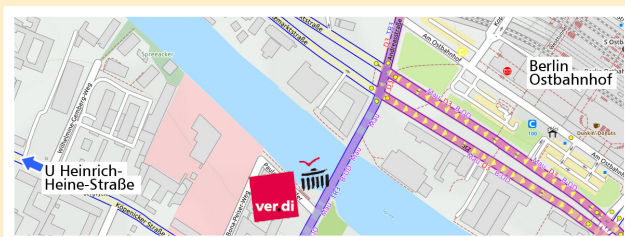
Tarifverhandlungen mit dem Senat werden wir einfordern, wenn gut die Hälfte der VHS-Dozent*innen (bei ca. 600 arbeitnehmerähnlichen) gewerkschaftlich organisiert ist.

Dann können wir wirklich auf Augenhöhe und im Namen der Dozent*innen verhandeln. Der Senat hat sich zwar verpflichtet, mit uns zu verhandeln. Aber nur wenn wir auf unsere eigene Stärke bauen, können wir angemessene Honorarhöhen und mehr durchsetzen. Wir bekommen nichts geschenkt. Die Verzögerungen bei der Gleichstellung der 35 Euro Honorarhöhe zeigen das einmal mehr.

VHS-Tarifvertrag jetzt: Mitgliederversammlung

Wann? Freitag, 5. Mai 2017, 18 Uhr

Wo? ver.di-Bundeshaus am Ostbahnhof,
Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin.
Raum: Picasso-Kahlo-Klee (Eingang Spreeseite)



Wir vertrauen auf euch, dass viele bisher noch Unentschlossene den Schritt machen und als Gewerkschaftsmitglied Verantwortung in der Tarifkampagne übernehmen.

Unser Ziel: 150 neue ver.di-Mitglieder! Gebt euch den Ruck. Jetzt oder nie. Denn: **89 Prozent der befragten Nicht-Mitglieder können sich eine Mitgliedschaft vorstellen!** Und 205 Kolleg*innen wollen für einen Tarifvertrag aktiv werden. Wir haben eine Chance. Seid ihr dabei?

ver.di macht euch ein Angebot: Wir verhandeln für und mit euch einen Tarifvertrag für die Berliner VHS-Dozent*innen. Wir stellen Personal, organisieren und finanzieren den Prozess. Ihr macht mit und werdet Gewerkschaftsmitglied, falls ihr es nicht schon seid.

Ob ihr das Angebot annehmt, entscheidet ihr. Das Ergebnis werden wir gemeinsam auf der offenen Versammlung bewerten: am 5. Mai 2017, 18 Uhr im ver.di-Bundeshaus am Ostbahnhof, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin, Raum: Picasso-Kahlo-Klee (Eingang Spreeseite).

Wenn wir auf der Versammlung sehen, dass sich etwa die Hälfte der arbeitnehmerähnlichen VHS-Dozent*innen gewerkschaftlich organisiert hat, werden wir dort eine Tarifkommission aus euren Reihen wählen und den Berliner Senat zu Tarifverhandlungen auffordern. **Die Tarifkommission wird aus einem erfahrenen ver.di-Tarifverhandler/Kampagnenleiter sowie VHS-Dozent*innen bestehen, die aus verschiedenen Volkshochschulen und unterschiedlichen Unterrichtsbereichen kommen sollen.**

Wichtig: Die Tarifkommission verhandelt zwar, aber nur die Gewerkschaftsmitglieder stimmen über die einzelnen Ergebnisse auf Versammlungen und über Befragungen ab!

Ohne eine starke Gewerkschaft in den Volkshochschulen werden Tarifverhandlungen zur kollektiven Bettelei! Das wollen wir nicht. Das machen wir nicht!

Mit besten Grüßen

Eure Berliner VHS-Dozent*innen-Vertretung und ver.di Berlin-Brandenburg, Fachbereich Bildung, Wissenschaft und Forschung, André Pollmann

Mitglied werden – Mitmachen – Mitentscheiden!

- <http://www.vhs-tarifvertrag.de/>
- www.mitgliedwerden.verdi.de

ver.di-Beitrag: „Freie Mitarbeiter*innen, persönlich selbstständig, freiberuflich oder als arbeitnehmerähnliche Personen Tätige zahlen jeweils einen Beitrag in Höhe von einem Prozent ihrer Einkünfte aus Tätigkeiten im Organisationsbereich von ver.di. Berechnungsgrundlage ist der Monatsdurchschnitt der steuerpflichtigen Einkünfte oder 75 Prozent der monatlichen Bruttoeinnahmen. Ist auf dieser Grundlage eine Beitragsberechnung nicht möglich, wird ein Beitrag von mindestens 15 Euro pro Monat festgesetzt.“

Beispiel: VHS-Dozent*in erhält **10.000 Euro brutto** im Jahr, hiervon 75 % = 7.500 Euro. Davon 1 % = 75 Euro im Jahr, macht **6,25 Euro im Monat**.

Weitere (ausgewählte) Leistungen bei Mitgliedschaft:

- **RECHT BEKOMMEN** / Rat und qualifizierte Unterstützung sowie gerichtlichen Rechtsschutz in allen Fragen des Arbeits- und Sozialrechts
- **ver.di-mediafon** / Das Internet-Portal für Selbstständige mit dem Ratgeber und dem Beratungsnetzwerk von Selbstständigen für Selbstständige (<http://www.mediafon.net/>)

- **KONFLIKT- UND MOBBINGBERATUNG** / Ausgebildete Konfliktberater*innen helfen und unterstützen beim Entwickeln von Strategien zur Konfliktbewältigung
- **TELEFONISCHE MIETRECHTSBERATUNG** / in Kooperation mit dem Deutschen Mieterbund e.V. (DMB)



■ **Beitrittserklärung**

■ **Änderungsmitteilung**

Mitgliedsnummer

Geburtsdatum

Ich möchte Mitglied werden ab

Geschlecht weiblich männlich

Titel

Vorname

Name

Straße Hausnummer

PLZ Wohnort

Staatsangehörigkeit

Telefon

E-Mail

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE61ZZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

genen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezo-

IBAN

Datenschutz
Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) einverstanden, dass mein Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffende Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, im Rahmen der Zweckbestimmung meiner Gewerkschaftsmitgliedschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden. Ergänzend gelten die Regelungen des BDSG in der jeweiligen Fassung.

Ort, Datum und Unterschrift

Beschäftigungsdaten

Selbstständige/r hauptberuflich erwerbslos
 freie/r Mitarbeiter/in nebenberuflich

Branche Tätigkeit

durchschnittlicher Monatsgewinn / Bruttoverdienst € wenn angestellt: Lohn- oder Gehaltsgruppe

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Selbstständige nach § 14,3 b der ver.di-Satzung pro Monat ein Prozent ihrer Einkünfte aus Tätigkeiten im Organisationsbereich der ver.di. Berechnungsgrundlage ist der durchschnittliche steuerliche Gewinn pro Monat. (Ist auf dieser Grundlage keine Berechnung möglich, wird ein Beitrag von mindestens 15 Euro festgesetzt.) – Der Beitrag für andere Mitglieder beträgt ein Prozent des regelmäßigen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.

Werber/in Mitgliedsnummer Werber/in

Ich war Mitglied der Gewerkschaft von bis

Vorname und Name (Kontoinhaber/in)

Straße und Hausnummer PLZ und Ort

Kreditinstitut BIC

Zahlungsweise monatlich zur Monatsmitte zum Monatsende vierteljährlich halbjährlich jährlich

Ort, Datum und Unterschrift